

Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 11.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhaftere Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Am **Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Medien- und Informationsrecht** (Professor Dr. Kai von Lewinski) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

### **Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)**

mit **74 Prozent** der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist zunächst befristet auf ein halbes Jahr, mit der Möglichkeit der Verlängerung nach Maßgabe vorhandener Mittel.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 des TV-L.

#### **Ihre Aufgaben**

- Mitarbeit in Forschung und Lehre im Bereich des Öffentlichen Rechts
- Rechtsvergleichende Forschung zum deutschen und ausländischen Öffentlichen Recht
- Fachliche Begleitung des Einsatzes der in einem abgeschlossenen Forschungsprojekt entwickelten Software in der Lehre
- Unterstützung bei der Nutzung und Weitergabe der Projektergebnisse an weitere Hochschulen sowie Begleitung hiermit verbundener Kooperationen

#### **Ihr Profil**

Erforderlich sind ein überdurchschnittliches Ergebnis in der Ersten Juristischen Prüfung, im Ersten Juristischen Staatsexamen oder in einem vergleichbaren juristischen Hochschulabschluss und ein besonderes Interesse am Öffentlichen Recht. Außerdem müssen Sie die Bereitschaft mitbringen, sich auch in mutmaßlich unbekannte Rechtsgebiete einzuarbeiten. Die Beherrschung verschiedener Fremdsprachen ist bei der zu leistenden Forschungsarbeit von Vorteil.

Wünschenswert sind Interesse an rechtswissenschaftlichen Fragen der Digitalisierung sowie Aufgeschlossenheit gegenüber dem Einsatz Künstlicher Intelligenz in der Lehre. Ebenfalls erwünscht sind Erfahrungen im Umgang mit digitalen Anwendungen oder die Bereitschaft, sich in die Betreuung und Nutzung entsprechender Software sowie in das Thema Prompting einzuarbeiten.

Die meisten Aufgaben an der Lehrprofessur werden in Teamarbeit erfüllt, so dass eine entsprechende Bereitschaft zur Zusammenarbeit und die dazu nötige Flexibilität vorausgesetzt werden.

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (kurze Darstellung der Qualifikation für die genannten Aufgaben und Lebenslauf) senden Sie bitte bis **18. Mai 2026** in elektronischer Form (nur **eine** Datei im PDF-Format) per E-Mail an das Sekretariat des Instituts für Rechtsdidaktik ([rechtsdidaktik@uni-passau.de](mailto:rechtsdidaktik@uni-passau.de)). Ihre elektronisch eingereichten Bewerbungsunterlagen löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Wir verweisen auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind:  
<http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>